



VORWORT



Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

was seit 2021 sorgfältig vorbereitet wurde, ist nun Wirklichkeit geworden: Am 1. Januar 2026 haben die 36 neuen Pfarreien, die zugleich Kirchengemeinden sind, offiziell ihre Arbeit aufgenommen. Jetzt zeigt sich in der Praxis vor Ort, wie sich das umsetzen und bewähren lässt, was im Rahmen der Kirchenentwicklung 2030 von zahlreichen haupt- und ehrenamtlich Engagierten konzipiert wurde.

Mit diesem Übergang ging auch ein Wechsel in der Leitung einher. Nach der feierlichen Verabschiedung von Dekan Peter Nicola hat nun eine neue Pfarreileitung ihren Dienst aufgenommen. Das Leitungsteam besteht aus Dekan Pfarrer Matthias Zimmermann, Pfarrer Norbert Nutsugan, Pastoralreferent Manfred Fischer sowie dem Pfarrökonom Wolfgang Sessler.

Im Schuldekanat freuen wir uns auf eine vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit mit ihnen. Dem neuen Leitungsteam wünschen wir Gottes Segen, Weitsicht und eine glückliche Hand für alle anstehenden Aufgaben und Impulse.

Ebenso wünschen wir Ihnen, liebe Religionslehrerinnen und Religionslehrer, von Herzen ein gutes und gesegnetes zweites Schulhalbjahr sowie viel Kraft, Zuversicht und Freude bei der Arbeit mit den uns anvertrauten Kindern.

Herzliche Grüße

Christof Baader Dr. Michaele Furgber

Schuldekan

Schulbeauftragte



DIE NEUE PFARREILEITUNG



Matthias Zimmermann, Jahrgang 1964, stammt aus Worblingen und wurde 1996 zum Priester geweiht.

„Die Bodenseeregion ist meine Heimat in der ich viele berufliche und private Beziehungen habe. Gerne möchte ich mit den Linzgauern und den Bodenseetouristen die begonnenen Wege weitergehen und die Zukunft gestalten, den Ruf Gottes ernst nehmen und mit den Menschen im Linzgau die Frohe Botschaft mit Leben füllen.“



Norbert Nutsugan, Jahrgang 1983,

kommt ursprünglich aus Togo und wurde am 2016 zum Priester geweiht.

„Im umfassenden Zukunftsprozess Kirchenentwicklung 2030 möchte auch ich meinen Beitrag leisten. So [...] freue ich mich auf die Zusammenarbeit mit engagierten jungen Menschen, Frauen, Männern und auf die Herausforderungen der nächsten Jahre, die mit der Kirchenentwicklung 2030 verbunden sind, denen ich mit Gottvertrauen entgegengehe.“



Manfred Fischer, Jahrgang 1966,

ist Pastoralreferent, verheiratet und Vater von zwei erwachsenen Kindern.

„Ich bin mit Herzblut Pastoralreferent und habe in den letzten 27 Jahren mit viel Leidenschaft und Engagement Menschen, Teams und Gruppen in den jeweiligen Dekanaten, in denen ich als Dekanatsreferent tätig war, begleitet und mit ihnen Konzepte und konkrete Projekte entwickeln dürfen.“



Wolfgang Sessler, Pfarrökonom.

„Seit 2015 war ich bei der Verrechnungsstelle in Pfullendorf zunächst als Verwaltungsbeauftragter im Linzgau und ab 2019 als stellvertretender Leiter tätig. Mit dem Zusammenschluss der Verrechnungsstelle Sigmaringen im Januar 2020 war ich zunächst als Assistenz der Leitung mit dem Aufgabengebiet Kindergarten-geschäftsführung und ab 2021 wiederum als stellvertretender Leiter der Verrechnungsstelle Sigmaringen mit Sachgebietsleitung Personal und Kindergarten-geschäftsführung angestellt.“



NEUE PFARREI

Bei Interesse, hier weitere Informationen, einfach klicken:



Band 1: Herbst 2023



Band 2: Sommer 2024



Band 3: Sommer 2025



KOKO

Wie immer an dieser Stelle die Erinnerung an Koko. Nach wie vor gilt, alle Schulen, die den konfessionell-konfessionell kooperativen Religionsunterricht weiterhin durchführen möchten, müssen einen Fortsetzungsantrag stellen.

Alle Erst- und Fortsetzungsanträge auf einen konfessionell kooperativen RU (Koko) sind bitte über die Schulleitung sowohl an das katholische als auch an das evangelische Schuldekanat (Schuldekanin Christina von Langsdorff in Überlingen) einzureichen.

Die Formblätter werden über die Schulleitungen in den kommenden Tagen an Sie verteilt.

Sollten Sie bisher noch gar kein Koko an der Schule gemacht haben und Interesse an einer Einführung von Koko an Ihrer Schule haben, übersende ich Ihnen gerne eine Informationsbroschüre oder berate Sie persönlich. Alle Informationen und die aktuellen Antragsformulare können Sie auch über den Download beziehen unter folgendem Link:



[Konfessionelle Kooperation im Religionsunterricht \(ebfr.de\)](http://konfessionelle.kooperation.im.religionsunterricht.ebfr.de)



ZUM NACHDENKEN...

Was ist Religionsunterricht?

RELIGIONSUNTERRICHT...

- hat nicht auf alles Antworten
- erfüllt nicht jedes Klischee
- wechselt zwischen Perspektiven
- kann auch Räume öffnen
- ist nicht das Gegenteil von Wissenschaft
- finden nicht alle gut
- ist immer wieder eine Überraschung
- hält den Himmel offen



Und was ist Religionsunterricht für Sie?

(Quelle: Plakatsammlung zum Religionsunterricht des Bundesverbandes kath. Religionslehrer:innen / bkrg.de)



DEPUTATSÄNDERUNGEN



Das neue **Schuljahr 2026/27** befindet sich bereits in Anfängen in der Planung.

Falls noch nicht geschehen, melden Sie sich bitte umgehend bei mir, wenn Sie eine **Deputatsänderung** planen, bzw. als kirchliche/r Religionslehrer/in eine Versetzung wünschen.

Auch für Ankündigungen (Sabbatjahr, Umzug, vorzeitige Pension u.a.) bin ich dankbar. Nehmen Sie bitte Kontakt zu mir auf. Bei vorzeitiger Beendigung eines Dienstverhältnisses besteht eine **Kündigungsfrist** von sieben Monaten. Das ist nur zum 31. Juli und 31. Januar möglich. Christof Baader, Schuldekan



MEDIENSTELLE

Die Religionspädagogische Medienstelle in Überlingen startet durch – modern, digital, serviceorientiert und zukunftsfähig!



Ob Sie ein bestimmtes Buch suchen, vielfältige Materialen zu einem Thema benötigen oder eine zündende Idee für Ihren Unterricht brauchen – das neue Leitungsteam der Religionspädagogischen Medienstelle ist für Sie da. Schreiben Sie einfach, und die Medienstelle meldet sich schnellst möglich bei Ihnen.

[ONLINEFORMULAR SUCHANFRAGE](#)

Neu: Bereits entlehene Medien können Sie jetzt ganz bequem online verlängern.

- Unterrichtsmaterialien für den evang. und katholischen RU
- Medien (Bücher, Filme, CD-Rom, Folien, Plakate)
- Materialien für den (Kinder-)Gottesdienst, Kinderkrippenspiele
- Materialien für Kinderbibelwochen
- Medienkoffer zu Christentum, Judentum, Bibel, Taufe, Kirchenjahr u.a.

Öffnungszeiten: Mo.: 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Mi.: 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Do.: 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

Adresse: Paul-Gerhardt-Haus
Jasminweg 19
(Eingang im Untergeschoss)
88662 Überlingen
Tel.: 07551- 65 770



Sophie Steinhagen-Pasewald
Leiterin Medienstelle Überlingen



RPT 2026



Selbstfürsorge Wellness für die Seele

Religionspädagogischer Tag

Dienstag, 24. Februar 2026

Bildungshaus Hersberg

08:30 Uhr	Ankommen Andacht, Eröffnung, Begrüßung	Tages- Programm
09:00 Uhr	Block I: Die Haltung der Achtsamkeit	
10:15 Uhr	Kaffeepause	
10:45 Uhr	Block II: In guter Balance sein	
12:00	Mittagessen - Mittagspause - Mittagskaffee	
14:00	Block III: Von der Kraft der (Selbst) Verbundenheit und des (Selbst) Mitgefühls	
15:30 Uhr	Gemeinsamer Abschluss Segensgebet	



Schuldekanat

Erzdiözese
Freiburg

Katholische Kirche
Linzgau-Bodensee

Das **Katholische Schuldekanat Linzgau-Bodensee** lädt alle staatlichen und kirchlichen Lehrkräfte, die Religionsunterricht erteilen und alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in der kirchlichen Erziehungs- und Bildungsarbeit, zur diesjährigen Jahrestagung ein. Es ist ein ganz besonderer Tag der Fortbildung und des kollegialen Austausches. **Kursgebühren werden keine erhoben und zu den Mahlzeiten laden wir Sie herzlich ein.**

Über Ihre Teilnahme freuen wir uns!

Das Schulamt Markdorf hat auch in diesem Jahr den Tag als Fortbildungsveranstaltung anerkannt, Dienstbefreiung genehmigt und Versicherungsschutz erteilt.

Nähere Informationen zum Referenten entnehmen Sie bitte unserem Veranstaltungsflyer.

Herzliche Grüße

Ihr Schuldekanat und Ihre Schulbeauftragte
Christof Baader Dr. Michael Furgber



per E-Mail bis spätestens am 06.02.2026
schuldekanat@dekanat-linzgau.de

mit folgender Maske:

Name: _____

Schule/Einrichtung: _____

A für: Ich nehme das Mittagessen normal.

B für: Ich nehme am vegetarischen Mittagessen teil.

Tagungsort:

Bildungshaus | St. Josef Hersberg | 88090 Immenstaad





Kaffee-“Quatsch” und Einblicke in “Canva”

Mittwoch - 4. März 2026
Medienstelle Überlingen
-Bitte anmelden!



Wir laden SIE herzlich ein!

Sie sind im Schuldienst tätig? Sie sind Pfarrperson oder haben andere Aufgaben in Ihrer Kirchengemeinde? Sie leiten eine Jungschar, Kindergottesdienst oder sind bei der Kinderbibelwoche aktiv? Oder Sie sind einfach nur neugierig auf uns und unsere Arbeit? Dann freuen wir uns auf Sie, denn:

Wir sind für Sie da, stellen Ihnen neue Materialien vor, geben einen Einblick in das **Online-Layout Programm "Canva"** und freuen uns darauf, mit Ihnen bei Kaffee, Tee und einem Snack, ins Gespräch zu kommen.

Melden Sie sich an, kommen Sie vorbei & lernen Sie uns und unsere kleine aber feine Bibliothek kennen!

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Schuldekanin Christina von Langsdorff



und

Sophie Steinhagen-Pasewaldt,
Leiterin der Medienstelle Überlingen



Wann? Mittwoch, 04.03.2026 - 15:30 Uhr - 18:00 Uhr

Wo? Medienstelle - Paul-Gerhardt-Haus
Jasminweg 19, 88662 Überlingen

Wie? bitte anmelden bis Donnerstag, 26.02.2026

[Zur Anmeldung geht es hier...](#)



RELIAPÉRO 2026

„MIT MUT UND HOFFNUNG GEGEN DIE ANGST...“



Liebe KollegInnen aller Schularten,
gemeinsam sind wir unterwegs...

Ich freue mich, Sie / Euch dieses Jahr erneut zu einer zwanglosen Zeit im Grünen am Seeufer einladen zu dürfen.

Freundschaftlich plaudernd werden wir dabei einander an erfreulichen und fordernden Erfahrungen unseres Schulalltags teilhaben lassen. Nach einem Impuls tauschen wir uns frei und locker aus und folgen dieses Jahr dem Aspekt:

„Mit Mut und Hoffnung gegen die Angst...“

Gott ist immer mit uns unterwegs nach „Neuland“...

Dazu darf ich Sie / Euch wieder zu einem Apéro mit Imbiss einladen. Das Treffen beschließen wir mit einem Segen.



Wann? Donnerstag, der 21.05.2026 um 15:30 Uhr
bei jedem Wetter!

Wo? Rebgut Halttau in 88709 Meersburg,
Uferpromenade 107

Wie? bitte bis 13.05.2026
per mail an: michaele.furgber@online.de

Bereits heute freue ich mich auf ein
Wiedersehen am See –

Herzlich
Dr. Michaele Furgber, Schulbeauftragte

